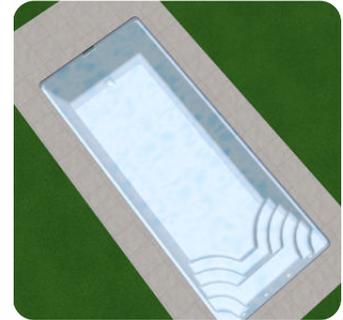


TRÄUME LEBEN WALLNERPOOL

18.09.2023

Fun 40 Blau

Lager - Abverkauf - Pool - Sonderpreis
, Austria



Angebot SH/00013/00014/2023 für Becken **Fun 40**

lt. letztgültigen AGB's

Becken

- 1 Stk. **Standard Fun 40 ca. 830 x 369 x 150 cm – Farbe "Blau"**
Polyesterbecken mit Stahlverstärkung an den Beckenlängsseiten

Einbauteile

- 1 Stk. **SK Astral Grande 1**
Skimmer aus Kunststoff - KT Saugbreite 370 mm Farbe weiß, mit Saugplatte und Blende
[Anleitung & Infos](#)
- 1 Stk. **BA Astral rund**
Kunststoff Bodenablauf mit runder Blende, Material ABS, Farbe Weiß
[Anleitung & Infos](#)
- 4 Stk. **Düse Astral**
Einströmdüsen aus Kunststoff, mit verstellbarem Düsenauge, Farbe Weiß, mit Kontramutter V2A
[Anleitung & Infos](#)

Filtertechnik

- 1 Stk. **Starite D1 sole**
Filterpumpe Starite Duraglas I, D1 0,55 kW/230 V, selbstsaugende Kreiselpumpe mit großem Faserfänger, extrem ruhig laufend durch gewuchtete Laufräder, Motor bis 20% überbelastbar, automatischer Überlastungsschutz, steckerfertig, soletauglich bis 0,4%
[Anleitung & Infos](#)
- 1 Stk. **Polyesterfilterkessel D 500**
mit Manometer und transparentem Flanschdeckel, Leistung: ca. 10,0 m³/h, 2,5 bar max. Betriebsdruck, Material aus Polyester, Entlüftung manuell, Sandmenge inkl. Stützkörnung ca. 75 kg
[Anleitung & Infos](#)
- 1 Stk. **6-Wege Ventil**
komplett mit 1 1/2" I.G. bis zu 3,5 bar druckbeständig, komplett verschraubt
[Anleitung & Infos](#)

Zubehör

- 1 Stk. **Filterpumpendeckel-Schlüssel**
- 1 Stk. **Staubsauger** mit Schwimmschlauch, Bodensaugbürste mit Bleigewicht ca. 1 kg und Teleskopstange
- 1 Stk. **Zeitschaltuhr für Feuchträume** - Timer 26 IP 44

Einbaumaterial

Rohrmaterial, Kugelhähne und Kleinmaterial etc. (wenn Technik ca. 4.0 m entfernt)

Montage & Transport

Montage der Einbauteile, Filtertechnik & Rohrleitungen, Zone 1 (Wien & Umgebung)

Derzeitiger Materialzuschlag Becken

Gesamtpreis inklusive 20% Mehrwertsteuer

€ 23.500,-

Alle Preisangaben in Euro inkl. 20% MWST.

Angebotssumme 1 Woche gültig, bis auf Widerruf. Druckfehler vorbehalten, symbolische Darstellung.

Der Auftraggeber verzichtet ausdrücklich und uneingeschränkt auf alle Forderungen gegenüber dem Auftragnehmer bezüglich einer verspäteten Lieferung und Leistung, wenn diese im Zusammenhang mit Beschränkungen der COVID 19 Pandemie, und oder Lieferverspätung aufgrund Rohstoffverknappungen durch den Ukrainekrieg in Verbindung steht. Die Betonsohle muss eben und gerade sein, maximale Differenz 1 cm auf die gesamte Länge ansonsten im Falle einer zweiten Anfahrt werden Zusatzkosten verrechnet. Etwaige Reklamationen und oder Schadensersatzansprüche resultierend aus einer unebenen Betonsohle können nicht geltend gemacht werden. Des Weiteren müssen Styrodurplatten zur Isolation der Betonsohle bauseits vorhanden sein (wenn nicht schriftlich anderwärtig vereinbart). Elektroanschlüsse, Kabelverlegungen, Installationsarbeiten und Bautätigkeiten sind nicht im Angebot/Auftrag enthalten (wenn nicht schriftlich anderwärtig vereinbart). Es gelten ausnahmslos die Einbaurichtlinien sowie die Betriebsanleitung und sonstige Unterweisungen der Fa. Wallner. Das Becken wird nach Montage der Einbauteile "bessenrein" übergeben, eine Endreinigung nach Fertigstellung der baulichen Tätigkeiten ist nicht im Auftrag enthalten (wenn nicht schriftlich anderwärtig vereinbart). Die Betriebstemperatur darf 32°C nicht überschreiten. Es sind folgende Wasserte zwingend einzuhalten [Gesamt-Chloridgehalt max. 500 mg/l, freies Chlor von max. 1,0 mg/L, pH – Wert 6,8 bis 7,6]. Bauliche Maßnahmen (wie z.B.: Drainagierungen etc.) hinsichtlich der Vermeidung von Schäden der Schwimmbadanlage durch Hoch.-Hang-Schicht oder Grundwasser obliegen dem Auftraggeber. Für Folgeschäden haftet die Fa. Wallner nicht. Des Weiteren weisen wir darauf hin, das außer bei kurzfristigen Reinigungsarbeiten das Becken dauerhaft zumindest teilweise befüllt sein muss, um Spannungsschäden zu vermeiden. Bei Filteranlagen welche im Keller positioniert werden, muss ein Zwangsablauf (Bodenablauf) vorhanden sein. Für entstandene Folgeschäden aufgrund einer undichten Filteranlage oder eines Rohrgebrechens im Keller wird keine Haftung übernommen. Für etwaige Abdichtungsarbeiten bei Rohrdurchführungen haftet der Auftraggeber. Es sind zwingend die Betriebsparameter der Betriebsanleitung zu beachten und entsprechend darüber ein Wartungsbuch zu führen. Baubehördliche Bestimmungen und oder eine baubehördliche Genehmigung einzuholen, unterliegt dem Auftraggeber. Des Weiteren kann es bei Granitbeschichtungen über die Jahre zur Ausbleichung bzw. Verfärbung der Gelcoat – Oberflächenharzsschicht des Polyesterschwimmbeckens kommen, dies stellt keinen Reklamationsgrund da. Bei Salzelektrolyse wird deswegen ausdrücklich die Farbe weiss empfohlen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass jegliches Schwimmbecken durch entsprechenden Schutzvorrichtungen (Zaun, Absperrungen, Planenabdeckungen, Schwimmbadüberdachungen etc.) vor Kindern und der Ertrinkungsgefahr geschützt werden muss. Farbmuster im Prospekt können vom tatsächlichen Erscheinungsbild des Schwimmbeckens abweichen. Die Lebensdauer des Polyesterschwimmbeckens bemisst sich an der derzeit gültigen Norm für private Schwimmbecken der DIN EN 16582-2:2015 (D). Silikonfugen stellen eine Wartungsfuge da, und müssen regelmäßig kontrolliert und gegebenenfalls erneuert werden. Produktionsbedingt können Maße geringfügig abweichen. Der Auftraggeber erklärt sich bereit die AGB`s unter www.wallnerpool.at gelesen und ausdrücklich akzeptiert zu haben. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Der Auftraggeber bestätigt die Kenntnisnahme zur Datenschutzerklärung, in

welcher alle erforderlichen Informationen zur Verarbeitung meiner Daten und zu meinen Rechten angeführt sind. Diese sind unter www.wallnerpool.at einsehbar.

Lieferzeit: nach Vereinbarung und Klärung aller technischen Details. (ca. 2 Wochen)

Lieferung: Abladung und Einbringung, nach Besichtigung.

Montage: Preis inklusive aller notwendigen Klein- und Montageteile **ohne E-Anschlüsse/Verkabelung** bzw. **ohne Installationsarbeiten**

Ausführung: Unsere Polyesterpools mit integriertem Einstieg sind mit rutschfesten Stufen ausgestattet. Alle Pools weisen eine Umrandung von ca. 10 – 20 cm auf. Großzügige Radien in den Eckbereichen erlauben die günstige Durchströmung und einfache Reinigung. Zur Erhöhung der Stabilität sind auf der Beckenaußenseite Versteifungsrippen und in den Längswänden Formrohre (150x100x3mm) anlamiert. Der Produktionsprozess wird mit einer thermischen Nachbehandlung abgeschlossen.

30 Jahre Wallnerpools!

Hinweis: Im Grundauftrag, außer schriftlich vereinbart ist keine Beckenendreinigung enthalten.

Das Becken kann mit allen herkömmlichen Reinigern behandelt werden, davon ausgenommen sind Bleich- und Scheuermittel.

UID Nr.: ATU 52422105, Zahlungsbedingungen: 30% bei Auftragserteilung, Rest bei Lieferung (wenn nicht anders vereinbart)

Wir hoffen das Angebot entspricht Ihrer Vorstellung und stehen Ihnen für Fragen oder ein persönliches Gespräch jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
Sabine Hagen

sabine.hagen@wallnerpool.at | [+43 2288 2229-11](tel:+432288222911)

Ich bin mit der Datenschutzerklärung einverstanden

Beauftragt wie Angeboten:

Ort, Datum, Unterschrift

Kurt Wallner Kunststoffverarbeitings GmbH



Allgemeine Geschäftsbedingungen Kurt Wallner Kunststoffverarbeitungs GmbH, Bahnstrasse 28, 2214 Auersthal (Gültigkeit ab 02/2010)

Durch die Auftragserteilung bestätigt der Auftraggeber, dass die nachfolgenden Bedingungen in allen Punkten im Einzelnen erörtert und gegenseitig abgeprochen wurden, er daher mit diesen Bedingungen vertraut ist und diese in vollem Umfang anerkennt.

Allgemeines:

Diese „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gelten für alle Vertragsabschlüsse der Firma Kurt Wallner Kunststoffverarbeitungs GmbH (im Folgenden WALLNER genannt), sofern nicht anderes vereinbart wurde.

Durch Abgabe einer Bestellung anerkennt der Auftraggeber ausdrücklich die Gültigkeit dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abweichungen von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nur soweit, als sie von den Vertragspartnern schriftlich vereinbart wurden. Eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers gelten nicht, auch wenn WALLNER diesen nicht ausdrücklich widersprochen hat. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten daher allgemeine Vertragsbestimmungen für Verträge über die Herstellung und Lieferung von Produkten von WALLNER, für Leistungen bei der Bauausführung, sonstige Arbeiten im Rahmen eines Werkvertrages, einschließlich von Leistungen für den Einbau und die Montage beim Auftraggeber.

1. Angebot und Vertragsabschluss:

- Die Bedingungen des Angebotes behalten für 6 Wochen ab Ausstellungsdatum ihre Gültigkeit. Der angebotene Preis basiert auf der Ausführung gemäß Objektbeschreibung sowohl hinsichtlich der Ausmaße als auch der Ausführung (vorbehaltlich der statischen und baulichen Möglichkeiten). Änderungen nach erfolgter Auftragserteilung bewirken eine Preiskorrektur.
- Der Auftrag wird vom Auftraggeber oder dessen Bauleiter und dem Vertreter der Firma WALLNER in Menge, Größe, Ausführung und Preis mit Liefertermin festgelegt. Sämtliche Bestellungen werden erst mit schriftlicher Auftragsbestätigung von WALLNER mit Bestätigung der Geschäftsführung rechtsverbindlich. Vertreter haben keine Abschlussvollmacht.
- Vertragsgegenstand sind nur die im Auftrag genannten Leistungen. Weitere Leistungen werden separat berechnet.
- Der Auftraggeber nimmt zur Kenntnis, dass von WALLNER eingesetzte Mitarbeiter oder Dritte nicht berechtigt sind, von den vereinbarten Hauptleistungspflichten (etwa Zahlungsvereinbarungen, Qualitätszusagen, Lieferbedingungen) abweichende Zusagen zu machen.
- Im Falle des nicht gerechtfertigten Rücktritts des Auftraggebers vom abgeschlossenen Vertrag ist WALLNER berechtigt, entweder auf Erfüllung des Vertrages zu bestehen oder die Bezahlung einer Stornogebühr vom Auftraggeber zu verlangen, deren Höhe 20% des Auftragswertes beträgt.

2. Preise

- In den Preisen sind, wenn nicht anders angegeben, Verpackung, Zoll und Versicherung, sowie sämtliche für den Eintransport erforderliche Beistellung von Transporthilfen und Montagearbeiten nicht enthalten.
- Im Preis inbegriffen ist die besenreine Übergabe, nicht jedoch die Feinreinigung inkl. Glasreinigung oder der Beckenreinigung.
- Fein- und Glasreinigung führen wir nur auf separat erteilten Auftrag gegen Verrechnung der anfallenden Kosten durch.
- Bei Lieferterminen mit mehr als 12 Monaten ab Auftragsdatum, z.B. aufgrund von längerfristigen Baueinreichungsverfahren oder bauseitigen Verzögerungen beim Baufortschritt ist WALLNER berechtigt, für zwischenzeitliche Preiserhöhungen der Vorlieferanten, Preispassungen in entsprechender Höhe an den Auftraggeber weiter zu verrechnen.

3. Baueinreichung – Es wird darauf hingewiesen, dass eine Baueinreichung grundsätzlich erforderlich ist.

- Für nicht genehmigte oder vom Baubescheid abweichende Ausführungen hat der Auftraggeber alleine einzustehen. Sämtliche daraus resultierende Aufwendungen gehen zu Lasten des Auftraggebers.
- Etwasige Angaben betreffend dem Unterbau (Fundamente etc.) der Schwimmbecken bzw. der Schwimmabdeckungen sind unverbindlich, und gegebenenfalls von einem dafür Befugten zu überprüfen.
- Auf Wunsch des Auftraggebers werden gegen Honorar die Einreichpläne erstellt. Die anfallenden behördlichen Abgaben sind vom Auftraggeber zu tragen. Die Kosten für eine durch die Baubehörde vorgeschriebene statische Berechnung sind vom Bauherrn zu tragen.

4. Ausführung der Arbeiten

- Die Ausführung erfolgt laut Objektbeschreibung oder, bei Sonderausführungen, laut spezieller Vereinbarung nach maßstabgerechten Zeichnungen oder Plänen. Geringfügige Abweichungen vom Ausführungsplan, die aufgrund der baulichen Gegebenheiten (Bestand) oder anderen baulichen Rücksichtnahmen erfolgt, sind zulässig. Materialbedingte Abweichungen von der Bestellung zugrunde liegenden Abbildungen oder Beschreibungen in Prospekten, Mustern und Schautafeln, insbesondere Farb- und Maserungsabweichungen werden vorbehalten und stellen keinen Mangel dar.
- Nachträglich gewünschte Änderungen können nur vor Beginn der Herstellung mit Preisrevision berücksichtigt werden. Bei bereits in Fertigung befindlichen Aufträgen oder bei fertig gestellten Leistungen werden die Kosten für nachträgliche Änderungen in Rechnung gestellt.
- Detailausarbeitungen und statische Berechnungen welche für die betriebseigene Fertigung nicht erforderlich sind, können auf Wunsch gegen Berechnung der entstehenden Kosten erstellt werden. Im Preis enthalten ist die einmalige technische Ausarbeitung, gemäß Objektbeschreibung des Auftrags. Nachträgliche Änderungen werden nach Aufwand berechnet. Die Verantwortlichkeit für die vertragsmäßige Abwicklung des Auftrages liegt beim Projektierer, welcher bei Auftragsbeginn namhaft gemacht wird. Der Projektierer ist berechtigt, Kompetenzen der Bauaufsicht an den verantwortlichen Monteur zu delegieren.

5. Verpackung und Lagerung

- WALLNER verpackt die Ware nach eigenem Ermessen. Die Verpackung wird zurückgenommen und fachgerecht entsorgt.
- Für die Lagerung der Elemente auf der Baustelle bis zur Montage ist der Auftraggeber hinsichtlich Diebstahl und Beschädigung verantwortlich.

6. Liefertermine

- Die gewünschten Lieferzeiten werden durch die Auftragsbestätigung vorerst unverbindlich festgelegt. Voraussetzung für die Termineinhaltung ist die vollständige und rechtzeitige Freigabe aller technischen Ausführungsdetails sowie die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen.
- WALLNER ist berechtigt Liefertermine und Termine aus Gründen infolge höherer Gewalt (z.B. Streik, Feuer, Krieg, Transportstörungen, Diebstahl, ...) sowie bei Bestehen sonstiger Hindernisse, die nicht durch grob fahrlässiges Verhalten von WALLNER herbeigeführt wurden, angemessen zu verlängern bzw. zu verschieben. Die gilt auch, wenn die Leistungsverzögerung auf Verzug oder Nichtleistung eines Vorlieferanten zurückgeht. WALLNER teilt dem Auftraggeber eine derartige Verzögerung zumindest drei Werktage vor dem ursprünglichen Liefertermin mit. Dem Auftraggeber stehen aus solchen Verzögerungen keine Ansprüche zu.
- Die Einhaltung der vereinbarten Liefertermine setzt die rechtzeitige Klärung aller für die Ausführung bzw. Lieferung relevanten technischen Details (Abmessungen, Material, Farbwahl, ...) voraus.
- Bei Annahmeverzug verrechnen wir die bereits geleisteten Aufwendungen lt. Baufortschritt in Form einer Teilrechnung sowie 1% des Auftragswertes als Lagergebühren pro halbes Kalenderjahr.

7. Zahlungsbedingungen

1. Anzahlung von 30% der Bruttoauftragssumme bei Auftragserteilung, Rest nach Übernahme und Rechnungslegung netto Kassa.
- Werden vom Auftraggeber die vereinbarten Zahlungen nicht termingerecht geleistet, ist der Auftragnehmer an keine Liefertermine gebunden.
- Tritt in den Vermögensverhältnissen des Auftraggebers nach Vertragsabschluss bei Anlegung banküblicher Maßstäbe eine wesentliche Verschlechterung ein, so kann WALLNER seine Leistungen bis zur Bewirkung oder Sicherstellung der Gegenleistung verweigern oder kann eine Vorauszahlung von 100% der Auftragssumme verlangt werden.
- Bei Zahlungsunfähigkeit des Auftraggebers kann WALLNER ohne Setzung einer Frist vom Vertrag zurücktreten. Bereits gelieferte aber noch nicht bezahlte Produkte von WALLNER in diesen Fällen zurücknehmen.
- WALLNER behält sich vor, dem Auftraggeber allfällige Schadenersatzforderungen in Folge der Nichteinhaltung von Zahlungsvereinbarungen in Rechnung zu stellen.
- Bei verspäteter Zahlung ist der Auftragnehmer berechtigt, Verzugszinsen in der Höhe von 10% sowie Mahnspesen zu verrechnen.
- Sämtliche Zahlungen sind über die auf den Rechnungen angeführten Bankkonten zu leisten. Mitarbeiter sind zum Inkasso nicht berechtigt, außer durch ausdrückliche Genehmigung durch die Geschäftsstelle.
- Schecks und Wechsel werden nur mit Vorbehalt angenommen und gelten erst als Zahlung, wenn deren Gutschrift erfolgt ist.

8. Eigentumsvorbehalt

- Alle Kaufgegenstände bleiben bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises samt Nebengebühren im Eigentum von WALLNER.
- Die Weiterveräußerung der Vorbehaltsware ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von WALLNER gestattet.
- Bei Pfändung oder sonstiger Inanspruchnahme ist der Auftraggeber gehalten, das Eigentumsrecht des Auftragnehmers geltend zu machen und diesen unverzüglich zu verständigen.

9. Gewährleistung

- Sind Mängel an der Ware offenkundig und werden sie vom Auftraggeber bei Übergabe nicht geltend gemacht, so wird die Gewährleistung für derartige Mängel ausgeschlossen.
- In jedem Fall ist dem Auftragnehmer Gelegenheit zur Verbesserung der Mängel in angemessener Frist einzuräumen.
- Die Gewährleistung beträgt gemäß ABGB 3 Jahre für unbewegliche Sachen bzw. Arbeiten an unbeweglichen Sachen sowie 2 Jahre für bewegliche Sachen.
- Die Gewährleistung besteht ausschließlich in der Nachlieferung, nicht jedoch für den Einbau des Materials.
- Die beim Glas angeführten technischen Werte sind Laborwerte (ermittelt im Scheibenzentrum). Sie unterliegen fertigungstechnisch und physikalisch bedingten Schwankungen und sind abhängig von Scheibengröße und Scheibenabstand.
- Wird eine Ware aufgrund von Konstruktionsangaben des Auftraggebers angefertigt, so wird nur Gewähr für die Ausführung gemäß den Angaben des Auftraggebers im Umfang der gegenständlichen Vereinbarungen geleistet.
- Elektrogeräte, welche im Lieferumfang enthalten sind, dürfen nur von einem konzessionierten Elektriker angeschlossen werden.
- Anschlusskosten und Zuleitungen von Elektrogeräten sind, falls nicht anders vereinbart, in den Preisen nicht enthalten.
- Schäden die durch unsachgemäße Behandlung, Einwirkung von Gewalt, Überlastung, unsachgemäße oder falschen Anschluss und dgl. Auftreten fallen nicht unter die Gewährleistung.
- Glasbruch ist in der Regel ein durch äußere Einflüsse entstandenes Ereignis, das nicht unter die Gewährleistung fällt und gegen entsprechende Prämien in der sog. Glasversicherung versichert werden kann.
- Ist der Auftragnehmer aufgrund der vereinbarten Gewährleistungen zu Leistungen verpflichtet, so können diese nach Wahl vom Auftragnehmer sowohl durch Nachbesserung als auch durch Ersatz der fehlerhaften Teile am Ort der Auslieferung (Einbau) erbracht werden. Ist die Nachbesserung oder der Ersatz einbau am Ort der Auslieferung unzulässig, ist der Auftraggeber vor Verlangen des Auftragnehmers verpflichtet, die mangelhafte Ware zur Mängelbehebung an den Auftragnehmer zu übersenden; Gefahr und Kosten der Übersendung gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Für die vom Auftraggeber selbst vorgenommene Mängelbehebung leistet der Auftragnehmer keinen Ersatz; desgleichen auch nicht für Kosten von Mängelbehebungen, die ohne vorherige verbale Aufforderung des Auftragnehmers zu Mängelbehebung durch einen Dritten vorgenommen wurden.
- Natürlicher Verschleiß und Beschädigung, die auf Fahrsichtigkeit oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Werden nicht folgende Wasser- und Werte eines Freitritts - Schwimmbeckens [Gesamt-Chloridgehalt max. 500 mg/l, freies Chlor von max. 1,0 mg/L, pH - Wert 6,8 bis 7,6 und Schwimmbadwassertemperatur max. 32°C] oder eines Hallenbeckens [Gesamt-Chloridgehalt max. 300 mg/l, freies Chlor von max. 0,7 mg/L, pH - Wert 7,0 bis 7,4 und Schwimmbadwassertemperatur max. 32°C] eingehalten und mindestens wöchentlich durch entsprechend geeignete Anlagen (z.B.: Indikatorpapier-Messstreifen, elektr. Messgeräte etc.) überprüft, dokumentiert und jährlich, nach Beendigung der Badesaison Wallner zur Kontrolle überbracht, ist der Auftragnehmer von seinen Gewährleistungs- und Garantieverpflichtungen wie auch Schadensersatzansprüchen hinsichtlich der Korrosion von Edel- und Leichtmetall Bestandteilen der gesamten Poolanlage entbunden. Auch daraus entstehende Folgeschäden an Bauteilen (wie Filterpumpen, Dosieranlagen, etc.) sind mit inbegriffen. Dies schließt auch die zusätzlichen Beschichtungsvarianten, wie z.B.: Pulverbeschichtung, Eloxalbeschichtung oder ähnlichen von Schwimmbeckenbauteile, Schwimmbadzubehör wie auch Schwimmabdeckungen mit ein. Des Weiteren kann bei Überschreitungen der oben angeführten Schwimmabwasserwerte eine Osmosenbildung, wie eine Ausbleichung bzw. Verfärbung der Gelcoat - Oberflächenharzsysteme (Granitbeschichtung) des Polystereerschwimmbeckens eintreten.
- Bei Verwendung nicht von Wallner angebotenen Wasseraufbereitungsmethoden wird keine Haftung übernommen.
- Bei Verwendung von halb-automatischen Dosieranlagen und Salzelektrolysegeräten ist zwingend die Einhaltung der Produktbeschreibung und Betriebsanleitung zu befolgen.
- Bei unberechtigten Mängelrügen, die umfangreiche Nachprüfungen verursachen, können die Kosten der Prüfung dem Auftraggeber in Rechnung gestellt werden.
- Die Berufung auf Mängel entbindet den Auftraggeber nicht von seiner Zahlungspflicht hinsichtlich des mangelfreien Teils der Lieferung.
- Durch die Verhandlung über Mängelrügen anerkennt WALLNER nicht die Pflicht zur Mängelbehebung.

10. Schadenersatz und Produkthaftung

- Soweit nicht an anderer Stelle dieser Bedingungen eine andere Haftungsregelung getroffen ist, ist der Auftragnehmer nur wie folgt zum Ersatz des Schadens verpflichtet, der dem Auftraggeber unmittelbar infolge einer fehlerhaften Leistung, wegen Verletzung behördlicher Sicherheitsvorschriften oder aus irgendwelchen anderen, dem Auftragnehmer zuzurechnenden Rechtsgründen entsteht:
- Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer, falls er Garantie nach den vorstehenden Regelungen in Anspruch nehmen will, unverzüglich und umfassend informieren und konsultieren. Er hat dem Auftragnehmer Gelegenheit zur Untersuchung des Schadenfalles zu geben. Über die zu ergreifenden Maßnahmen, insbesondere bei Vergleichsverhandlungen, werden sich die Vertragspartner abstimmen.

11. Pflege und Wartung

- Für die Durchführung von Reparaturarbeiten oder Änderungen und Wartung der Gewerke empfiehlt es sich, den Hersteller zu beauftragen. Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass im Bereich der Aluminiumprofile und des Glases eine Schmutzwasserbildung nicht auszuschließen ist.
- Um Holzschäden zu vermeiden, ist die Holzkonstruktion außen alle 2-3 Jahre auf Verletzungen der Holzoberfläche zu untersuchen und gegebenenfalls nachzubehandeln. Wir weisen darauf hin, dass selbst bei deckenden Ansichten Ast- und Holzstruktur sichtbar bleiben.
- Um Beschädigungen durch Staunässe zu vermeiden, müssen die betroffenen Holzteile von Schnee befreit werden.
- Zur Vermeidung von Vereisungen im Bereich der Regenrinne empfehlen wir die Installation einer elektrischen Regenrinnenheizung.
- Pflege- und Wartungsrichtlinien erhalten Sie mit der Schlussrechnung bzw. bei Ihrem zuständigen WALLNER - Fachberater.

12. Geltendes Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand

- Auf dieses Vertragsverhältnis kommt österreichisches Recht zur Anwendung.
- Erfüllungsort Auersthal, als Gerichtsstand wird Korneuburg vereinbart.
- Die Ungültigkeit einzelner Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen berührt die Gültigkeit der weiteren Bestimmungen nicht.
- WALLNER ist berechtigt, offenkundige Irrtümer, wie etwa Schreib- und Rechenfehler in Angeboten, Auftragsbestätigungen, Lieferscheinen und Rechnungen jederzeit zu korrigieren.
- Schriftliche Erklärungen (auch per Telefax oder e-mail) gelten als zugegangen, wenn sie an die zuletzt vom Auftraggeber bekannt gegebene Adresse gesandt werden.
- Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ergänzen die zwischen WALLNER und dem Auftraggeber abgeschlossenen Verträge. Bei Widersprüchen zu den Bestimmungen im Vertrag oder wenn der Vertrag weiterreichenden Bestimmungen enthält, geht der Vertrag den Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor.

13. Sonstiges

- Der Auftragnehmer ist berechtigt, an seinen Gewerken Firmenzeichen anzubringen. Während der ganzen Bauzeit steht ihm auch das Recht zu, an der Baustelle eine oder mehrere branchenübliche Bautafeln anzubringen. Der Kunde erteilt seine Zustimmung, dass auch die im Kaufvertrag mitenthaltenen personenbezogenen Daten in Erfüllung dieses Vertrages von uns automationsunterstützt gespeichert und verarbeitet werden. Pläne, Skizzen oder sonstige technische Unterlagen bleiben ebenso wie Muster, Kataloge, Prospekte, Abbildungen und dergleichen stets unser geistiges Eigentum; der Kunde erhält daran keine wie immer gearteten Werknutzungs- oder Verwertungsrechte.

MONTAGEBEDINGUNGEN

1. Allgemeines

- Auf Rechnung und Gefahr des Auftraggebers sind rechtzeitig vor dem vereinbarten Beginn der Montagearbeiten und während ihrer Durchführung alle Vorbereitungen und Maßnahmen zu treffen, die für den ordentlichen Ablauf der Arbeiten, ihre störungsfreie Durchführung und ungehemmte Beendigung erforderlich sind. Für Arbeiten im Dachbereich ist die Möglichkeit zur Befestigung von Sicherungseinrichtungen (Fallgurte, u. dgl.) vorzusehen.

2. Anschlusskriterien

- Die angeführten Preise und Richtlinien für die Montage gehen von dem Umstand aus, dass glatte, anschlussfähige, lot- und waagrechte Wände und Fundamente vorhanden sind und ein tragfähiger, ebener Untergrund besteht. Im Angebot vorgesehene spenglermäßige Anschlüsse an den Baukörper sind im Preis nicht beinhaltet. Fundamentabdeckungen sind im Preis nicht berücksichtigt. Sollten die Gegebenheiten zusätzliche Anpassungsarbeiten und Blechabdeckungen erforderlich machen, werden die Kosten der dafür erforderlichen Materialien und Arbeitszeit, zu den jeweils gültigen Preisen und Stundensätzen, zu Lasten des Auftraggebers gelegt. Allfällige zusätzliche Aufwendungen (wie z.B. Stemmarbeiten, Wartezeit, Fahrtkosten etc.), die durch nachträglich erkannte Umstände notwendig werden, gehen zu Lasten des Auftraggebers.

- Für die an den Anbau anschließenden Bauteile (Balkon, Dachüberstand etc.) übernehmen wir keine Haftung bei Wassereintritt. Eine ausreichende Wärmedämmung, Feuchtigkeitisolierung und Dampfsperre ist bauseits vorzusehen.

3. Bauseitige kostenlose Sachbeistellung

- Strom für 230 und 400 Volt unmittelbar bei der Montagestelle
- Bei langfristigen Montagen ein versperbarer Raum
- Kostenlose Lagermöglichkeit mit freier Zu- und Abfahrt

4. Entsorgung von Abbruchmaterial – ist im Preis nicht inbegriffen und wird nach Aufwand verrechnet.

5. Abnahme – Ingebrauchnahme gilt als Übernahme

- Nach Montagebeendigung wird durch den Auftraggeber in Anwesenheit eines beauftragten Vertreters oder Monteurs von der Firma Wallner die Anlage und die gelieferten Leistungen mittels eigener Checkliste überprüft und die ordnungsgemäße Übernahme bestätigt, ist eine ausdrückliche gemeinsame Übergabe an den Auftraggeber seitens des Auftragnehmers nicht möglich bzw. ist der Kunde bei der Übergabe nicht direkt anwesend und kommt der Auftraggeber dieser Abnahmeverpflichtung nicht nach, so wird ihm der von der Firma Wallner durchgeführte Check durchgeführt oder per Post zugesendet. Sollte innerhalb einer Woche nach Empfang der Checkliste kein Einwand gegen diese Checkliste durch den Auftraggeber vorgenommen werden, so gilt die Checkliste als akzeptiert und wird die Geltendmachung von Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüchen einvernehmlich ausgeschlossen, sofern nicht der Auftraggeber nachweist, dass allenfalls von ihm beanstandete Mängel oder Beschädigungen von der Firma Wallner verursacht wurden.

6. Verrechnung

- Die Legung von Teilrechnungen gemäß Baufortschritt ist zulässig.

Polyesterpools

- **PREISGARANTIE**

Wir stehen zu unseren **FESTPREISEN**
(bis zu einem Jahr ab Auftragserteilung)

- Großzügiges Ausstellungsgelände
- Über 30 Jahre Erfahrung beim Einbau von Polyesterpools
- Produktion in Österreich (Nö)
- Erfahrener Familienbetrieb seit über 30 Jahren
- Kompetente Serviceleistungen, in der Zentrale und in allen Filialen

- **30 JAHRE GARANTIE**

Auf Dichtheit des **BECKENKÖRPERS**
(laut Herstellergarantie)

- Hohe Produktqualität
- Österreichisches Qualitätsprodukt
- Handlaminiertes, thermisch nachvernetztes Glasfaserverbundkörper
- Hohe Bauteilstabilität durch beidseitige Längsträger und zahlreiche Versteifungsrippen
- Sichere und langlebige Verrohrung aus Hart-PVC-Rohren (16 Bar druckbeständig)
- **KSV 1870 – Risiko gering!**
Meine Anzahlung ist sicher aufgehoben
(KSV-Auszug vom 14. 2. 2023)

Hand-
laminiertes
Poolkörper

Immer
für Sie
da

Alles
aus einer
Hand

